

**Geschäftsführung
BV Vohwinkel**

Es informiert Sie	Markus Paetz
Telefon	563 7793
Fax	
E-Mail	markus.paetz@stadt.wuppertal.de
Datum	26.01.24

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Vohwinkel (SI/0206/24) am 24.01.2024

Anwesend sind:

von der SPD

Herr Georg Brodmann, Herr Nils Emde, Herr Heiner Fragemann, Frau Sinem Geygel, Herr Andreas Schäfer,

von der CDU

Herr Henrik Gurke, Herr Carsten Heß, Herr Dr. Stephan Terhorst,

von der FDP

Herr Georg Schroeder,

von den Lokalpatrioten

Herr Wolf Garweg,

von den Freien Wählern

Herr Bernd Kleinschmidt,

von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Alex Lüttgen, Frau Barbara Margarete Naguib,

als fraktionsloses Mitglied

Herr Georg Dieker-Brennecke,

Beirat der Menschen mit Behinderung

Frau Eva Rosenkranz,

Stadtverordnete als beratende Mitglieder

Herr Eckhard Klessler,

der Oberbürgermeister

Herr Prof. Dr. Uwe Schneidewind,

von der Verwaltung

Frau Sandra Rettler, Herr Matthias Neidler, Herr Michael Neumann, Herr Rolf-Peter Kalmbach,

als Gast

Frau Rebekah Rota

von der Presse

Herr Eike Birkmeier.

Schriftführer:

Markus Paetz

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 20:06 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung gibt **Herr Dieker-Brennecke** eine persönliche Erklärung zu seinem Parteiaustritt ab.

Ebenfalls vor Eintritt in die Tagesordnung wird aus aktuellem Anlass und mit dem Einverständnis der gesamten Bezirksvertretung der Punkt Controllingliste als TOP 1 in die Tagesordnung aufgenommen.

I. Öffentlicher Teil

1 Controllingliste

Herr Heß nimmt Bezug auf die Stellungnahme der Verwaltung zur Drucksache VO/1088/22 -Bereitstellung von Fahrradabstellmöglichkeiten auf dem Gelände der Vohwinkeler Grundschulen – und regt einen gemeinsamen Antrag der BV zur Finanzierung von Fahrrad- und Rollerständen aus GFG Mitteln an. Zudem würde er sich noch einmal mit einzelnen Schulen zur Klärung eines Bedarfs an Fahrrad- und Rollerabstellmöglichkeiten in Verbindung setzen.

2 Bericht des Bezirksbürgermeisters

Herr Brodmann berichtet über die von ihm wahrgenommenen Termine und Veranstaltungen im Stadtbezirk.

Herr Schneidewind begrüßt die Anwesenden und geht auf künftige Projekte und Entwicklungen im Stadtbezirk ein.

3 Bürgeranhörung

Herr Mittelstedt thematisiert die defekte Stützmauer an der Schlieffenstraße. Hier sei mittlerweile auch der Gehweg aufgrund der Verschmutzung durch Laub und Müll nur noch schlecht passierbar. Ihn interessiere, ob es einen Zeitplan zur Sanierung der Mauer gebe. Eine Klärung über die Geschäftsführung wird zugesichert.

4 Vorstellung zum Thema Musiktheater im Stadtteil (Frau Rebekah Rota, Intendantin der Wuppertaler Oper)

Frau Rota stellt sich und Ihre Arbeit als Opernintendantin vor. Dabei geht sie kurz auf die geschichtliche Entwicklung der Oper ein und gibt einen Überblick über aktuelle Themen. Im Anschluss werden Fragen beantwortet.

5 Einbringung des Haushaltsplanentwurfes 2024/2025 mit Berichterstattung durch die Kämmerei (Frau Sandra Rettler, Herr Matthias Neidler) Vorlage: VO/1354/23

Frau Rettler und **Herr Neidler** informieren anhand einer Präsentation über den Entwurf des Haushaltsplans. Hierbei gehen sie auf die aktuellen gesellschaftlichen und finanziellen Rahmenbedingungen ein und geben einen Überblick über die bezirksbezogenen Haushaltsansätze für Vohwinkel. Im Anschluss gehen beide zusammen mit **Herrn Schneidewind** auf Fragen ein.

Herr Brodmann weist darauf hin, dass unter den bezirklichen Haushaltsansätzen die Position „Altersgerechte Quartiersentwicklung Höhe“ nicht aufgeführt sei. Lediglich auf Seite 116 im Band 1 des Haushaltsplanentwurfs sei eine entsprechende Position zu finden. **Herr Brodmann** erbittet eine Rückmeldung, ob der Punkt bei der Haushaltsplanung für den Bezirk Vohwinkel tatsächlich berücksichtigt worden sei.

Herr Gurke betont, dass die geplanten Baumaßnahmen auf den stark frequentierten Verkehrswegen nördliche Brücke Homannstraße, Zur Langen Brücke und Brücke Gruitener Straße den Verkehrsfluss im Bezirk stark beeinträchtigen könnten. Hierauf müsse sich der Bezirk vorbereiten. Die Bezirksvertretung bittet die Verwaltung daher um eine kurze Information über Art, Umfang und Zeitplanung der geplanten Baumaßnahmen.

6 Verkehrsberuhigung Kaiserstraße - Gemeinsamer Antrag von SPD, CDU, Bündnis90/ Die Grünen, Die Linke, Freie Wähler und FDP
Vorlage: VO/0024/24

Die Sitzung wird von 19:40 Uhr bis 19:44 Uhr unterbrochen, um einem anwesenden Bürger Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben.

Herr Sindram (Fahrgastverband Pro Bahn) hat den Bericht der Verwaltung einer Prüfung unterzogen und folgende Stellungnahme erarbeitet, die zur Niederschrift genommen wird:

Ich habe mir die Stellungnahme insbesondere zu den behaupteten Mehrkosten des Busverkehrs angesehen. Die WSW gehen hier von rd. 10.000 € wöchentlich aus. Ich habe diesen Betrag umgelegt auf die angegebenen Fahrzeitverluste (5 Min. pro Fahrt) und alternativ die mit "TIM-Online" ermittelte Streckenlänge einer Umleitung über Gräfrather Straße - Westring - Brucher Straße, 1.545 m. Das Ergebnis ist nach beiden Methoden etwa gleich: Die Linien 631, 600 und NE1 absolvieren täglich etwa 70 Fahrten, dies multipliziert mit der Differenz aus Umleitungsstrecke und regulärem Fahrweg (1.545 m - 280 m = 1.265 m) ergibt einen Kilometer- Mehraufwand von täglich 89 Kilometern. Dividiert man den Betrag von 10.000.-€ durch 89 Km und 7 Tage, kommt man auf einen Kilometerkostenpreis von 16.-€. Das ist mehr als das doppelte von dem was wir normalerweise ansetzen (7.-€/Km) und sogar deutlich mehr als für einen E-Busbetrieb (11.-€).

Der Preis bewegt sich also schon im unteren Straßenbahn - Niveau!!!

Das Ressort 104 wird in diesem Zusammenhang gebeten, die hier genannten Zahlen zusammen mit der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH noch einmal zu überprüfen.

Herr Schäfer betont, dass die Idee einer Verkehrsberuhigung bzw. temporären Sperrung der Kaiserstraße aus der Bürgerschaft entstanden sei. Die Bezirksvertretung habe einen möglichen Rahmen hierfür durch die Beantwortung der an die Verwaltung gerichteten Fragen klären wollen. Dies sei mit der vorliegenden Drucksache geschehen. Weitergehende Planungen sollten hier zwischen Verwaltung und einem potentiellen Veranstalter laufen.

Herr Schneidewind teilt mit, dass Planungen zur Durchführung möglicher Veranstaltungen selbstverständlich im Dialog mit der Bezirksvertretung erfolgen würden.

Im Übrigen wird der Bericht ohne Beschluss entgegengenommen.

7 Fortführung des Ausbaus von OGS-Plätzen zum Schuljahr 2024/2025
Vorlage: VO/1357/23

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 24.01.2024:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel empfiehlt, wie folgt ungeändert zu beschließen.

Zum Schuljahr 2024/2025 wird der Schulträger beauftragt, weitere 30 volle und 13 halbe OGS-Gruppen mit insgesamt 913 Plätzen an folgenden Grundschulen einzurichten:

- OGS Hütterbusch (1 Gruppe)
- OGS Berg-Mark-Straße (1 Gruppe)
- OGS Birkenhöhe (1 Gruppe)
- OGS Cronenfelder Str./ Hermann-Herberts-Schule (1 Gruppe)
- OGS Dieckerhoffstraße (3 Gruppen)
- OGS Donarstraße (1 Gruppe)
- OGS Engelbert-Wüster-Weg (1,5 Gruppen)
- OGS Gebhardtstraße (1/2 Gruppe)
- OGS Gewerbeschulstraße (2 Gruppen)
- OGS Ferdinand-Lassalle-Straße (1/2 Gruppe)
- OGS Haarhausen (1,5 Gruppen)
- OGS Hainstraße (1 Gruppe)
- OGS Haselrain (4 Gruppen)
- OGS Hesselberg (1,5 Gruppen)
- OGS Hombüchel (1/2 Gruppe)
- OGS Leipziger Str./ Sankt Michael-Schule (1,5 Gruppen)
- OGS Matthäusstr. (1,5 Gruppen)
- OGS Nathrather Str. (1,5 Gruppen)
- OGS am Nocken (1 Gruppe)
- OGS Nützenberger Str. 288/ Sophienschule (1 Gruppe)
- OGS Peterstraße (1 Gruppe)
- OGS Radenberg (1,5 Gruppen)
- OGS Reichsgrafenstr. 26/ Angelo-Roncalli-Schule (1/2 Gruppe)
- OGS Rottsieper Höhe (1 Gruppe)
- OGS Schlüssel/ Corneliuschule (1 Gruppe)
- OGS Schützenstraße (1/2 Gruppe)
- OGS Sillerstraße (1/2 Gruppe)
- OGS Thorner Str. (2 Gruppen) *
- OGS Zur Schafbrücke/ Sankt-Antonius-Schule (1 Gruppe)

Außerdem soll an der nachfolgenden Förderschule eine halbe Gruppe mit sechs Plätzen eingerichtet werden:

- FöS Ulle-Hees-Schule (1/2 Gruppe)

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

8 Grundlagen für die Einrichtung und die Fortführung von außerunterrichtlichen Ganztags- und Betreuungsangeboten an Grund- und Förderschulen
Vorlage: VO/1327/23

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 24.01.2024:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel empfiehlt, wie folgt ungeändert zu beschließen.

Der Schulträger wird beauftragt, die Verfahrensänderungen und Abläufe, die sich durch die Elternbeitragssatzung ergeben, zu organisieren und die Finanzierung der Übermittagbetreuung zum Schuljahr 2024/2025 an derzeit folgenden Schulen sicherzustellen:

OGS-Schulen

Schule	Träger
Am Engelnberg	Förderverein der GS Am Engelnberg
Birkenhöhe	Förderverein der GS Birkenhöhe
Ferdinand-Lasalle-Str./Kratzkopfstr.	Ogata
Gebhardtstraße	Trägerverein Verlässliche GS Gebhardtstr.
Hainstr.	AWO
Hombüchel	Caritas
Kruppstraße	Förderverein der GS Kruppstr.
Kurt-Schumacher-Str. / Uellendahl	Bildung und mehr e. V.
Nützenberger Str. 242 / Am Nützenberg	Baff e. V.
Peterstraße	AWO
Radenberg	Ogata
Reichsgrafenstr. 26 / Angelo-Roncalli	IB West gGmbH
Rottsieper Höhe	Schulverein der GS Rottsieper Höhe
Schlüssel/Corneliussschule	Caritas
Thorner Str.	Caritas
Zur Schafbrücke / Sankt-Antonius-Schule	Caritas

Nicht-OGS-Schulen

Schule	Träger
Alarichstr.	Schulverein der kath. GS Alarichstr.
Am Dönberg	Betreuungsverein der GGS Am Dönberg e.V.
Echoer Str.	Schulverein GS Echoer Str.e.V.
Hammesberger Weg	Schulverein Hammesberg e.V.
Marper Schulweg	Marpermäusehöhle e.V.
Windthorststr.	kath. Kirchengemeinde St. Raphael
Hottenstein/ Wittener Str. 144	Förderverein Verlässliche Grundschule Hottenstein

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**9 Entwurfsfassung Nahverkehrsplan Stadt Wuppertal - Teil 3 - Ergänzung flexible Bedienungsformen und Nachtverkehr
Vorlage: VO/0004/24**

Die Sitzung wird von 19:52 Uhr bis 19:54 Uhr unterbrochen, um einem anwesenden Bürger Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben.

Herr Sindram (Fahrgastverband Pro Bahn) teilt mit, dass durch die vorgeschlagenen Anpassungen der Linie NE 2 (Nachtexpress) die Haltstelle Kirchenfelder Weg entfallende und die Ersatzhaltestelle Wieden Schleife 1.000 m entfernt sei. Dies sei vermeidbar und läge an dem teils umständlichen Betriebsablauf am Busbahnhof Döppersberg. Es würde hier von seiner Seite aus noch eine umfangreichere Stellungnahme erfolgen.

Im Übrigen wird der Bericht ohne Beschluss entgegengenommen.

**10 Sachstandsbericht „Schlüsselprojekte des Oberbürgermeisters“
Vorlage: VO/0041/24**

Herr Schneidewind geht auf den Bericht zum aktuellen Stand der Vohwinkeler Schlüsselprojekte ein und beantwortet Rückfragen.

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.

**11 Fällung von Einzelbäumen - Auslichtungsmaßnahmen in Grünanlagen und im Forst im Frühjahr 2024
Vorlage: VO/0058/24**

Herr Gurke gibt zu Protokoll, dass die geplanten Baumarbeiten am Kinderspielplatz Neulandweg in Abstimmung mit der Siedlergemeinschaft Bremskamp erfolgen sollten. Hintergrund sei, dass die dort geplanten und von der Bezirksvertretung finanziell unterstützten Umbaumaßnahmen nicht behindert werden sollten.

Im Übrigen wird der Bericht ohne Beschluss entgegengenommen.